

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, dt.

[Augsburg], 9. Nov. 1490

Der prophet Naum

[urn:nbn:de:bsz:31-304731](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-304731)

Die weylslagung

seinen geymen. wenn er ist wöllen
de. die barmherzigkeit. er wirt
widerkeren. vnd wirt sich erbar-
men vnser. Er wirt ablegen alle
vnser missetat. vnd wirt werffe
in die tieffe des mēdes all vnser
sünde. Du wirst geben die war-
heyt jacob. die barmherzigkeit
abraham. die du geschwore hast
vnsern vättern von den alten ta-
gen.

Ein ende hatt der prophete
Micheas. vnd hebt an der pro-
phet Naum.

Das erste capitel

Wie gott der herze eyn rechet ist
seiner feynd. vnd übel. vnd von
dem trost. S dem volcke zū seiner
erlösung gegeben ward.



Je burd Ni-
mie. Dz bü-
ch des gesich-
tes Naū hel-
chesei. gott S
liebhaber vñ
der rehende
herze. der her-
ze rehend vnd habend den geym-
men. der herze rehend wider sein
feynd. vnd zürnend seinen feyndē
Der herze ist dultig vñ groß in S
stetck. vñ reinigē wirt er nit ma-
chē den vnschuldigē. Der herze in
dem vngewitter vnd sturmwil-
de sind sein weg. vñ die nebel. der
staub seiner füße. Straffend das
meer vnd das austrocknend. vñ
all flüß zū seiner wüstung abfüt-
end. Die kräckheit ist basan. vñ

naum

der carmelus. vnd die blüme des
libans hatt seer abgenömen. Die
berg sind beweget von jm. vnd
die bühel siud verwüster. Vnd
die erd hat erbidmet von seinem
antlüz. vnd der ombkreiß. vnd
all wonet in jr. Wer wirt stee-
vor dem antlüz seiner vngedul-
digkeit. vnd wer wirt widerste-
en in dem zoren seines geymens.
Sein vngeduldigkeit ist aufge-
gossen als das feuer. vñ die stey-
ne sind entbunden von jm. Der
herze ist güt vnd stetckend in dem
tag der betrübnuß. vñ wäpft die
hoffenden in jm. Vnd in der vorge-
enden sintflus wirt er machē vo-
lendung jter stat. vnd die vinst-
ernuß werden durchächten jr sey-
de. Was gedenkt jr wider dē her-
zen. Er wirt thun die vollendung
Vnd es wirt nicht aufsteen zwi-
fältig betrübnuße. wam als sich
die dömer zūsamē flechten in
einader. also wirt die wirtschafte
der trinckenden mit einander. Sy
werden verzert als die agen vol
dürstigkeit. Auf dir wirt aufge-
en S gedenkend die bosheit wi-
der den herze. in dem gemüt hand-
lend die übertretung. Dise dinge
spricht der herze. ob sy weten vol
kömen. vnd also mer. vñ also
werden sy beschoren. vnd durch-
geen. Ich hab dich gekestiget. vñ
fürbas wil ich dich nit keftigen.
Vnd nū wil ich zerreyßen sein
rüten. von deinem rugken. vñ
dein band wil ich zerreyßen. vnd
der herze wirt gebiet en über dich.
Fürbas wlet nicht geseet auß dei-
nem namen. Von dem hauf deß

nes gotes will ich erschlahen. Daz
gegraben vnd gegossen bild will
ich seze dei grab. wan du bist ge
uneret. Sihe an die berg die fuß
se des bredigers das ewangely.
vñ des verkünder den feid Seyr
juda dein hochzeit vnd gib wis
dein gelübd. wan er wirt fürbaß
mit zulegen. das durchgee in die
bellal. er ist aller vergangen.

Das ii Capitel

Von d grossen stat nymue. wie
die beleget. gewunen. vñ beraw
bet ward.

GR steiget anff d do zer
streue vor dir. der do be
hütet die vmblegung.
schar den weg. sterck
die lende. sterck gar sere die kraf
te. Wenn als der herze hatt wider
gegeben die hohfart iacob. also
die hohfart israhel. Wenn die ver
wüster haben sy zerstreuet. vnd
je weynreben haben sy zerbrochē
Der schilt seiner starcken ist feur
ig. die man des heers in rotten
Die feurige halstern des wagēs
vñ den tag seiner bereytung. vñ
sein überig sind entschlaffen. In
den wegen seind sy betrübet. Die
vierzedigen wägen sind zermi
schet in den gassen. Ir angesichte
ist ols die ampelen. als die hōn
vñnd her lauffenden blißen. Er
wirt gedenden seinet starckē. sy
werden fallen in iren wegen. Sy
werden schnellighlich aufsteygē
ir mauren. vnd ein schatzeußlin
wirt bereytt. Die porten der flüß
sind geöffnet. d tempel ist zerbro
chen zu der erden. vñ der rýtt er ist

zūgefütet gefangen. vñ sein dier
nen werden getryben seüfte end.
als die tauben mürmelend in ire
herze. vñ nymue als ein tychel
der wasser ires wasser es. aber sy
sind geflohen. Steet auff. vñ der
ist mit. der do widerker. begreyst
das silber begreyst das gold. vñ
dz end der reychthumb ist mit auß
allen begirliche vassen. Sy ist zer
rüt vnd zerschritten vñ zerzissen
vnd das herz schwelckend. vnd
die entbindung der knye. vñ die
abnēmunge in allen nyeren. vnd
die antlyez aller. als die schwer
ze des hafens. Wo ist die wonū
ge der lewen. vnd die weyde der
jungen lewen. Zu der do gienge
der lewe. daz do eingieng d jung
des lewen. vñ der ist mit. der do er
schreke. Der lew hatt genōmen
benüglich seinen weissen. vñ hatt
getödt sein lewin. Vnd hat mit
raub erfüllet sein graben. vñ sein
schlaffkammer mit rauber ey. Sih.
ich zu dir. spricht herz got d heer.
vnd ich wil anzünden bis zu dem
höchsten. die wägen. vñ das sch
wert wirt essen die kleynen lew
en. Vnd ich wil verwüsten von
der erde deinen raub. vnd fürbaß
wirt mit gehöret die stym deiner
toten.

Das drit capitel

Wie der prophet verkündet von
der stat nymue. wye sy von iret
sünd wegen zerstört werden solt
Vñ von maniger ley iret verwü
stunge vnder einer geley chrus.

Die weyßsagung

nam

Ez dir statt der sünden
 gangz der lüge. volzer
 reysung. Es wirt mit
 weyche von dir d rau
 be. Die stym der geysel vnd die
 stym der gähe des rads vnd des
 greysamende pferdes. vnd des
 hysenden vierredigen wagens.
 vñ des auffszenden reyters. Vñ
 des scheynende schwertz. vñ des
 bliczenden spyß. vnd der erschla
 gen menig. vñ des schweren fallß
 Es ist nit end der as. Vñ sy wer
 den fallen in jren leychnamē vñ
 der menig willen der vnkeuschū
 ge der vnkeuscherin der schōnen.
 vnd d genāmen. vnd der habende
 die ūbelthat. die do hat verkaufft
 die völkher in jrem vnkeuschen.
 vnd die gefinde in jren zamben
 sen. Sihe. ich zū dir. spricht d her
 re got der herre. vnd ich wird of
 fenwaten dein scham in deinem
 antlūcz. vnd ich wird zeygen in
 den völkher dein nacktheit vñ
 den künigreychen deinen vnadel.
 Vnd ich wird werffen auff dich
 dein verbamenschafft. vñ mit la
 ster wird ich dich peynigen. vnd
 ich wird dich sezē in ein beyspil.
 Vnd ein yeglicher der dich wirt
 sehen der wirt springen von dir.
 vñ wirt sprechen. Der wüstet ist
 nyriue. Wer wirdt bewegen daz
 haubt ūber dich. von w ammen sū
 che ich dir einen tröster. Bist du
 licht besser dann Alexandria. der
 völkher. die do wonet in den flū
 sen. die wasser in jrem vmbgāg
 fr reychtūb ist das meer. die waf
 fer sind jr mauren. Das mozen
 landt ist jr sterck. vñ egiptus ist

je sterck. vñ ist mit ein ende. Das
 lād affrica. vñ libies sind gewer
 sen in deiner hilf sunder auch sy
 ist gefüret in der übergeeunge in
 die gefengknuß. Ir kleyne kind
 sind geworffen auff die erd in dē
 haubt allet weg. vnd auff jr fast
 erben. haben sy gelassen das loß.
 vnd all jr besten sind angehefft
 in der süßketten. Vnd darū du
 wilst truncken. vñ wilst verfeh
 macht. vnd du wilst süchen hilf
 von dem feynd. Alle dein warnū
 ge als der segenbarwin mitt den
 vnzeytigen feygen. ist daz sy wer
 den zūsamē geschlagen sy wer
 den fallen in den mund des esser
 den. Sihe. dein volck die weyber
 in dein ein mittel. Deinen veyndē
 werden geoffenwart die thor dei
 ner erde zū der öffnung. Das feiere
 wirt verzeren dein rigel Schöpf
 die wasser vmb der vmblegung
 willē. Bawe auß dein en warnū
 gen. gee ein in das kot. vnd reyt
 vñ arbestēd halt dē ziegel. do wir
 det dich essen das feier. du wilst
 verderben in dē schwert. Es wirt
 dich fressen als der kefer. Darūb
 famel dich als der kefer. Wirdet
 gemangeltiget als der heuschre
 che. Du hast merer gemacht del
 ne geschäfte. den do sind die stern
 des hymels. der kefer ist aufge
 breyt vnd ist hingeflogen. Dein
 hütleit sind als der heuschreche.
 vnd deine kleyne kinder als dē
 heuschrecken der heuschreckē. die
 zūsamē siezen in den zeunen in
 dem tag der keltē. Die sun ist auf
 gegangen. vnd sy sind hyngeflo
 gen. vnd jr statt ist nitt erkant

wo sy gewesen synd. D künige
assur de in herten haben geschlaf-
fen. dein fürsten werden begrabē
Dein volck ist verborzen gelegē
in den bergen. vnd nit ist. der es
zusamen samel. frucht ist tuncel
dein zereybung. dein plag ist die
aller argist. Alle die do haben ge-
höret dem hözung die haben zu-
samen geducket dein hand über
dich. Wenn über wen ist nit ge-
gangen dein boshheit zu allen zey-
ten.

¶ Ein ende hat Naum 8 pro-
phet. vnd hebet an Abacuc der
weyffag.

Das erst Capitel

Wie Nauchodonosor der künig
gelacksam was. vnd sich der pro-
phet des verwunderet. vnd wie
der künig sein gelück misbrauch-
te.



Ich bürd die
do hatt gese-
hen Abacuc
der weyffag
Hetz wie lä-
ge würde ich
rüffen. vnd
würst mich
nit erhören. ich wird schreyen zu
dir leybend den gewalt. vnd du
wirft nit heylsam machen. War-
umb hast du mit gezeyget die ar-
beyt. vnd die boshheit. zusehē den
raub. vnd die vngerechtigheyt
wider mich. Warumb sihest du
an die verschmähē. vñ schwey-
gest so der vngütig zütreit dem ge-

rechten den er. Vnd du wirst
machen die leüt als die visch des
meeres. vnd als die kriechenden
thyer. die nit haben den fürer. Vñ
das vrteyl vnd die widersprechū-
ge ist worden mächtiger. Vñ dar-
umb ist die ee zerzissen. vnd das
gericht ist nit kōmen blß zu dem
ende. Wenn der vngütig übermag
wider den gerechten. Darüb wie-
det aufgeen das verkeret vrteyl.
Schawet an in den völkern. vñ
sehēt. vnd verwundert eüch. Vñ
erschreckēt. wenn das werck ist ge-
machtet worden in eüeren tagen.
das do nyemant wirdt gelauben
so es wirt gesaget. Wenn sihe. ich
will erweckē die chaldeer ein bit-
ters volck. vnd ein schnels. wan-
derend auff der breyt der erden. dz
es besitze die gezeld. mitt die sey-
nē. Erschrockenlich vñ grausam
ist es. auß jm selbs werden auß-
geen sein vrteyle vnd sein bürde.
Seine roß sind leychter dem die
parden. vnd schneller den die spä-
ten wolffe. vnd sein reyttet wer-
den außgezeytet. wan sein rey-
ter werden kōmē vñ verzen. Sy
werden fliegen als der adler eyle
de züehsen. Sy werden all kōmē
zu dem raube. it antlütz ein bren-
nender wynd. Vnd er wirdt zu
samen samelen die gefengknus.
als den sand. vnd er wirdt über-
wynden von den künigen. vnd
die wütreich werden sein geläch-
ter. Et wirt lachē über alle war-
nunge. vnd wirdet zusamen tra-
gen alle bühel. vnd wirt sy nē-
men. Denn wirdt sein geyst ver-
wandelt werden. vnd wirt durch
•mm.ij